

Die wichtigen Grenzgängerfilme des Jahres, der nordirische Artist Seamus Harahan, Experimentalfilme aus Québec, der längste Film des Jahres. Die aktuellen Themen: Europa, die Krise, die Flucht. Die schönsten Seiten des Lebens: die Musen, die Kunst und der Pop. Und zum Abschluss eine 16mm-Performance.

Special im Neuen Maxim Sa/So 10:30-14:45 Uhr

Lav Diaz - A LULLABY TO THE SORROWFUL MYSTERY

Acht Stunden sind kein Tag: Der Gewinner des Alfred-Bauer-Preises der Berlinale 2016

PH / SG 2016 - 482 min - HD - Tagalog-span. OmeU "Diaz hat ein Paralleluniversum geschaffen, in dem unsere Erzählkonventionen nicht gelten. Ein Universum abseits von Zeitökonomie. Einen Raum, den es nur im Kino geben kann, der aber angefüllt ist mit einem Leid und einer Sehnsucht und einer Lust, die aus der Welt jenseits des Kinos kommen - und all dies bezogen auf das Einzige, wofür es sich zu kämpfen lohnt: die Freiheit. Durchaus auch die Freiheit der Kunst." - Verena Lueken, FAZ

Spielorte

filmmuseum münchen

St.-Jakobs-Platz 1 - Tel. 089 / 23 39 64 50

U1/U2/U3/U6 Sendlinger Tor - S Marienplatz

werkstattkino

Fraunhoferstr. 9 - Tel. 089 / 260 72 50

Kartenvorbestellungen unter Tel. 0179 / 28 40 279

U1/U2 Fraunhoferstraße - Tram 17/18/27 Müllerstraße

neues maxim

Landshuter Allee 33 - Tel. 089 / 89 05 99 80

S Donnersbergerbrücke - Tram 16/17 Donnersbergerstraße

U1/U7/ Tram 12 Rotkreuzplatz - Bus 53/63 Schlörstraße

theatiner filmkunst

Theatinerstr. 32 - Tel. 089 / 22 31 83

U3/U4/U5/U6 Odeonsplatz - Tram 19 Theatinerstraße

eintritt

6 Euro (Überlänge: 8 Euro, Maxim-Special: 10 Euro),

5er-Karte (nicht bei Überlänge): 25 Euro

UNDERDOX - dokument und experiment - c/o Filmstadt München e.V.

Festivalleitung Dunja Bialas, Bernd Brehmer

Filmauswahl Dunja Bialas, Bernd Brehmer, Insa Wiese (Kurzfilm)

PR & Öffentlichkeitsarbeit Ludwig Sporrer, Insa Wiese

Festivalmotiv Lewis Klahr

Gestaltung Birgit Haas

© UNDERDOX 2016 www.underdodx-festival.de

donnerstag 6 okt opening night

19:00 filmmuseum

Trans-Atlantik: USA

Sixty Six

[Lewis Klahr](#) USA 2002-2015 – 90 min – DCP – engl. OF

Pop-Art-Heroinnen, DC-Comic-Superhelden, 60ies-Bungalow-Architektur und Teakholz-Möbel: unter der polierten Oberfläche der 1960er Jahre ruht das kollektive Unbewusste der amerikanischen Gesellschaft. Lewis Klahr legt mit Collagen- und Cut-up-Technik frei, was den Geist einer legendären Ära ausmacht. Entstanden ist ein hypnotischer Dreamscape, der in einem visuellen und musikalischen Trip durchfahren wird, entlang der berühmten Route 66.

Trans-Atlantik: QUEBEC

Granular film - Beirut

[Charles-André Coderre](#) CAN 2016 – 6 min – 16mm

Musik: Bob Lachapelle – Weltpremiere

Erinnerungen an einen Trip nach Beirut. Das Meer, die Palmen, die Gebäude verfließen ineinander, als meine Augenlider schwer wurden. Meine Erinnerungen führen jetzt ein Eigenleben: "Granular film" ist *work in progress*. (Charles-André Coderre, Double Negative Collective Montréal)

Zu Gast: Lewis Klahr

anschließend empfang im stadtcafé

freitag 7 okt

18:30 filmmuseum

Trans-Atlantik

QUEBEC experimental

Québec gilt mit dem Double négative collective in Montréal als Epizentrum des Experimentalfilmschaffens. Die Vitalität der Szene zeigt sich in den Arbeiten von [Charles-André Coderre](#), [Félix Dufour-Laperrière](#), [Alexandre Larose](#), [Karl Lemieux](#), [Emilie Serri](#), [Daïchi Saïto](#), [Guillaume Vallée](#) und [Alex MacKenzie](#) – ca. 79 min

20:30 werkstattkino

Those Shocking Shaking Days

[Selma Doborac](#) AUT/ BIH 2016 – 88 min – HD – dt. OF – Deutsche Premiere

Der Bosnienkrieg und seine Bilder, die Ruinen in der Landschaft geben Anlass zu einem Film über Krieg, dessen mediale Repräsentation, Verantwortlichkeit und das Schweigen. Ein beeindruckendes Antikriegs-Essay, das nicht aufhört, die richtigen Fragen zu stellen.

Zu Gast: Selma Doborac

21:00 filmmuseum

Ta'ang

[Wang Bing](#) CHN 2016 – 148 min – HD – Ta'ang OmeU

Die Kokang-Region in Myanmar ist seit Jahrzehnten vom Bürgerkrieg bedroht. Im Frühjahr 2015 sehen sich die Ta'ang gezwungen, über die Grenze nach China zu fliehen. Ein intimes Dokument über Flucht und zugleich Nahaufnahme einer traditionellen Gemeinschaft, die auf dem Weg in die Moderne ist.

22:30 werkstattkino

[Oliver Laxe](#)

The Sky Trembles and the Earth is Afraid and the Two Eyes are not Brothers

[Ben Rivers](#) Mit [Oliver Laxe](#) – GB 2015 – 98 min – 16mm auf HD – arab. OmeU

Verfilmung von Paul Bowles' Erzählung "A Distant Episode" (s. [Ben Rivers](#), UNDERDOX dokumente) über einen Europäer in der marokkanischen Wüste, die sich als Film im Film reflektiert: integriert sind Making-of-Aufnahmen von Laxes "Las Mimosas" (8.10. 20:30 Uhr). Ein betörendes Essay zum Orientalismus, das Dokument mit Experiment mit Fiktion verbindet.

samstag 8 okt

15:00 werkstattkino

Informe General II - El Nuevo Rapto de Europa General Report 2 - The New Abduction of Europe

[Pere Portabella](#) ESP 2015 - 126 min - HD - span. OmeU

Analytischer Essay des großen katalanischen Regisseurs über das in die Krise geratene Spanien. 40 Jahre nach dem 1. "Informe General" über die "transición" von der Franco-Diktatur zur Demokratie wird jetzt auf das Ende des Kapitalismus und die Chancen der Kultur geblickt.

18:30 filmmuseum

Ein Haus in Ninh Hoa

[Philip Widmann](#) D 2016 - 108 min - HD - vietn. OmeU

Ein Familientreffen, das sich bis in die Welt der Geister erstreckt, offenbart die Spuren der Geschichte: ein in Deutschland gebliebener Diplomat, sein im Vietnamkrieg verschwundener Bruder, ein Umerziehungslager, in das der dritte Bruder geriet. Und das Palmenhaus, das verkauft werden soll, an der Straße nach Hanoi.

Vapour

[Apichatpong Weerasethakul](#) THAI/ KOR/ CHN 2015 - 21 min - HD - stumm

Eine Wolke gleitet durch das Dorf Toongha. Der Film als schwebende Metapher der staatlichen Gewalt.

Zu Gast: Philip Widmann

20:30 werkstattkino

[Oliver Laxe](#)

Mimosas

[Oliver Laxe](#) ESP/ MAR/ F 2015 - 93 min - 16mm auf HD arab.-span. OmeU - Deutsche Premiere - Grand Prix, Semaine de la Critique, Cannes

Das Atlasgebirge in Marokko ist die Kulisse für eine wie aus Zeit und Raum gefallene Geschichte. Der Leichnam eines Scheichs soll in die mittelalterliche Stadt Sijilmasa gebracht werden, nur: Wer kennt den Weg?

21:00 filmmuseum

[Trans-Atlantik](#)

QUEBEC transzendental

Dokumentarische Welten und fiktionale Narrative werden in den experimentellen Filmraum transzendiert:

[Charles-André Coderre](#), [Denis Côté](#), [Karl Lemieux](#), [Philippe Léonard](#), [Tao Gu](#), [Alexandre Larose](#), [Eduardo Menz](#), [Nelly-Eve Rojotte](#) - ca. 84 min

22:30 werkstattkino

Alipato - The Very Brief Life of an Ember

[KHAVN](#) PH/ D 2016 - 87 min - HD - Tagalog OmU - Deutsche Premiere

Mondomanila, im Jahr 2031, Mega-City des Slums. Die Ärmsten der Armen leben von schmutzigen Geschäften mit der Kohlegewinnung, eine Gang von Straßenkids stiehlt und mordet in der „Schwarzen Stadt“. In fantastischen, tableauhaften Genrebildern wird der Alptraum in der philippinischen Hauptstadt offenbar. Ein untergründiger Kommentar zum aktuellen Despotismus.

sonntag 9 okt

11:00 theatiner

[European Art Cinema Day](#) präsentiert

L'Accademia delle Muse (The Academy of the Muses)

[José Luis Guerín](#) ESP 2015 - 92 min - HD - span.-katalan.-ital. OmeU - Beste Regie, Cartagena Festival

Rafaella Pinto ist Professor für italienische Literatur an der Universität von Barcelona. Er möchte nach dem Vorbild von Dante die Tradition der Musen wiederbeleben und richtet dafür eine Akademie ein. Ein Film über die Macht des poetischen Wortes und der humanistischen Gedanken, dessen Ausgangspunkt ganz und gar dokumentarisch ist.

15:00 werkstattkino

Tanztendenz präsentiert

UFE [UNFILMEVENEMENT] [AFILMEVENT]

César Vayssié F 2016 - 153 min - HD - franz. OmeU

Ein Filmereignis: Der französische Choreograf und Regisseur César Vayssié realisierte mit Tänzern ein Filmprojekt mit Anklängen an Godard. Ohne Drehbuch wurden Szenen in Art der Situationisten geschaffen und improvisiert. Eine Bande junger Leute entführt einen Banker in eine entlegene Berghütte. Das ist der Plot. Das Ereignis sind intensive Momentaufnahmen entfesselter und befreiter Kreation.

Zu Gast: César Vayssié und Holger Dreissig (Künstler und Performer)

18:30 filmmuseum**Eldorado XXI**

Salomé Lamas PT/ F 2016 - 125 min - HD - span. OmeU

In den peruanischen Anden liegt das Eldorado des 21. Jahrhunderts. Es ist ein unwirtlicher Ort, an dem die Menschen in der Hoffnung auf Gold unter prekärsten Bedingungen arbeiten und hausen. Ein Diptychon aus atemberaubenden Panoramaaufnahmen, das die Dimensionen des Elends durchmisst.

20:30 werkstattkino

Lost & Found: Marquard Bohm

Na und...?

Helmut Herbst, Marquard Bohm BRD 1966 - 34 min 35mm - dt. OF

Experimenteller Kurzspielfilm über den Tagesablauf eines jungen Arbeitslosen, den Bohm an Originalschauplätzen in Hamburg drehte. Ein Freundschaftsprojekt.

Terror Desire

Marquard Bohm BRD 1971 - 44 min - 35mm - dt. OF

Krude Erpressergeschichte mit Versatzstücken aus Gangsterfilmen und Roadmovies, Nouvelle Vague und Pop Art. Mit dem "deutschen Belmondo", der dieses Jahr seinen 75. Geburtstag gefeiert hätte.

21:00 filmmuseum

DOK.fest präsentiert

Atlal

Djamel Kerkar ALG/ FRA 2016 - 111 min - HD - arab.-franz. OmeU - Deutsche Premiere - Premier Prix FID Marseille

Der kleine Ort Ouled Allal in den algerischen Bergen wurde 1997 zum Schauplatz einer unheilvollen militärischen Operation. Nur Ruinen blieben, arabisch "Atlal". Ortsbegehung und Rekonstruktion einer Zerstörung. Aus der agilen Szene junger algerischer Filmemacher.

Zu Gast: Djamel Kerkar

22:30 werkstattkino

Trans-Atlantik: QUEBEC

Transatlantique

Félix Dufour-Laperrière CAN 2014 - 72 min - 16mm auf HD - o. Dialoge

Dreißig Tage Überfahrt über den Atlantik, an Bord eines Frachtschiffes. Ein dokumentarisches Essay über die unermesslichen Weiten des Meeres, die Wogen und Wellen, ihre Kraft. Und über die Männer an Bord, Zeugen und Akteure zugleich dieses Lebens zwischen zwei Ufern, Protagonisten in einem Huis-clos inmitten der Unendlichkeit.

montag 10 okt

18:30 werkstattkino

The Host

[Miranda Pennell](#) GB 2015 – 60 min – HD – engl. OF – Deutsche Premiere

"Oil, empire and my family: a documentary essay." Miranda Pennell, preisgekrönte britische Künstlerin, untersucht die Verstrickungen ihrer Familie mit der anglo-iranischen Öl-Company BP.

Fisticuffs

[Miranda Pennell](#) GB 2004 – 11 min – digital – engl. OF

Mit Faustschlägen und Kickboxen bahnen sich sechs Schauspieler nach Wild-West-Manier den Weg in einen Pub in East London.

20:00 werkstattkino

[Artist in Focus: Seamus Harahan](#)

Urban Filming

Stadtlandschaften, ihre Menschen und Szenerien interessieren den nordirischen Künstler Seamus Harahan in all seinen Arbeiten, angesiedelt zwischen Dokumentar-Miniaturen und Musik-Clips. Mit scheinbar amateurhaften, wie zufällig eingefangenen Handkamera-Shots ist er Ethnologe unseres modernen, banalen Lebens.

Zu Gast: Seamus Harahan, Peter Taylor (Berwick Film & Media Arts Festival)

22:30 werkstattkino

[Tatjana Turanskyj](#)

Top Girl oder la déformation professionnelle

[Tatjana Turanskyj](#) Mit Julia Hummer – D 2014 – 94 min HD – dt. OF

Sex als Arbeit: Jacky ist alleinerziehende Mutter, angehende Schauspielerin und verdient ihren Lebensunterhalt als Escort-Girl. Ein radikaler Blick auf Postfeminismus, weibliche Selbstbestimmung und die bösen Spiele der Erwachsenen.

Zu Gast: Tatjana Turanskyj

dienstag 11 okt

18:30 werkstattkino

[Tatjana Turanskyj](#)

Orientierungslosigkeit ist kein Verbrechen

[Tatjana Turanskyj](#), [Marita Neher](#) D 2016 – 76 min – HD – dt. OF

Der Titel ist Programm: Nach und nach verlieren eine Journalistin und eine politische Aktivistin die Kohärenz in ihrem Weltbild. Ein Road Movie durch die griechische Provinz, das sich, ausgehend von der Flüchtlingskrise, auf die Suche nach den unsichtbaren nationalen Grenzen und einer Haltung zur Gegenwart macht.

Zu Gast: Tatjana Turanskyj, Marita Neher

20:30 werkstattkino

UNDERDOX dokumente: ÜBER SEHEN

Sehen, um anders zu verstehen. Dokumente enthalten die Welt in ihren Elementen, als Material, als historisches Gedächtnis, als Raum, der sich fiktionalisiert.

Unsere Dokumentenrolle mit neuesten Werken von [Claire Angelini](#), [Harald Hund](#), [Lukas Marxt](#), [Oki Kayako](#), [Ben Rivers](#), [Peter Roehsler](#), [Daliah Ziper](#) – ca. 77 min

Zu Gast: Claire Angelini

22:30 werkstattkino

UNDERDOX experimente: DISTORTION

Keine Angst vor Bild- und Tonverzerrungen! Sie gehören zu den klassischen Elementen des Experimentalfilms. Found Footage, so ist bei Wikipedia zu lesen, soll hingegen vermehrt im Horrorfilm verbreitet sein.

Experimentalfilmrolle mit Werken von [Rainer Kohlberger](#), [Johann Lurf](#), [Lydia Nsiah](#), [Makino Takashi](#), [Thomas Mohr](#), [Jay Rosenblatt](#), [Meinhard Rauchenstein](#) – ca. 78 min

mittwoch 12 okt

18:30 werkstattkino

La Cupola

[Volker Sattel](#) D 2016 - 40 min - HD - o. Dialoge

Das Haus von Monica Vitti und Michelangelo Antonioni weist eine markante Betonkuppel auf, die wie die Utopie eines alternativen Lebens die Costa Paradiso überragt.

Remembering the Pentagons

[Azadeh Navai](#) USA/ IRN 2015 - 23 min - HD - Farsi OmeU

Architektur als lyrische Erfahrung: Die Filmemacherin fängt auf 16mm-Material die Sinnlichkeit ihres Herkunftslandes ein.

Zagreb Confidential - Imaginary Futures

[Darko Fritz](#) Kroatien 2015 - 14 min - HD - kroat. OmeU

Die Entwicklung eines 1960er-Jahre-Stadtviertels. Modernismus und gebaute Utopien erdulden heute das Schicksal, fehlender Stadtplanung ausgeliefert zu sein. Ein *architectural clash*.

Zu Gast: Darko Fritz

20:30 werkstattkino

Havarie

[Philip Scheffner](#) D 2016 - 93 min - HD - franz.-arab. OmU

Ein Schlauchboot voller Menschen treibt auf dem offenen Meer. Das Bild, ein kurzes Youtube-Video, brennt sich in Spielfilmlänge in unsere Netzhaut. Gefilmt hat ein Tourist von Bord eines Kreuzfahrtschiffes aus: Migration und ihre Zuschauer.

22:30 werkstattkino

Juke Film Boxe closing night

[Gaëlle Rouard](#) Projektoren-Performance - 16mm

Kino wie noch nie: Selbstentwickeltes 16mm-Material und Found Footage werden von der französischen "Kino-Alchemistin" in einer Live-Performance zum Tanzen gebracht. Ein immersiver Einbruch in den Dark Room.

An den 16mm-Projektoren: Gaëlle Rouard

anschließend umtrunk im kino-foyer